

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

47. Jahrgang

Freitag, 14. April 2017

Ausgabe 15

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder,

persönlich und im Namen des Gemeinderats und der Gemeindeverwaltung wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie

ein schönes Osterfest sowie erholsame Osterfeiertage.

Insbesondere richte ich meinen Ostergruß auch an unsere kranken Mitbürgerinnen und Mitbürger verbunden mit den besten Genesungswünschen. Möge der Frühling und die warmen Sonnenstrahlen zu Ihrer Genesung beitragen.

Mit den besten Wünschen zu Ostern grüße ich Sie herzlich

Ihr Bürgermeister

Christian Riesterer



Für das „Improgramm“ am 20. April noch Karten im Vorverkauf sichern

Martin Glöckler präsentiert am kommenden Donnerstag, 20. April, 20 Uhr, in der Reihe „Kultur in der Scheune“ sein Musik-Kabarett „Improgramm“ in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaus Hof. Der Sexauer Klavier-Kabarettist bringt humorvolle und satirische Songs mit nach Gottenheim, die er verknüpft mit einer charmanten und kurzweiligen Moderation. In seinem „Improgramm“ spielt Martin Glöckler aber nicht nur vorbereitete Stücke, sondern improvisiert auch nach den Vorgaben des Publikums. Vorschläge wie Titel, Musikstil und anderes mehr werden vom Künstler spontan in neue Songs umgesetzt. Martin Glöcklers Programm ist auf diese Weise jedes Mal aufs Neue originell, überraschend, verblüffend und einzigartig.

Karten für Martin Glöcklers „Improgramm“ in der Bürgerscheune sind im Vorverkauf bei „Zehngrad“ in Gottenheim, Telefon 07665/9477210, E-Mail: info@zehngrad.com zu haben. Für Jugendliche sind verbilligte Karten erhältlich.



DAS RATHAUS INFORMIERT

Vorankündigung

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am

Donnerstag 27.04.2017, um 19:00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die Tagesordnung wird im nächsten Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Außerdem ist die Tagesordnung der Sitzung ab 22.04.2017 auf unserer Homepage unter www.gottenheim.de eingestellt und im Schaukasten vor dem Rathaus ausgehängt. Die Bürgerschaft ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Christian Riesterer
Bürgermeister

Schließung der Schranken im Ober- und Unterwald

Zur Beruhigung des Gemeindewaldes und aus Rücksicht auf den Jagdbetrieb werden vom *15. April bis 30. September 2017* die Schranken im Ober- und Unterwald geschlossen. Es handelt sich um die Schranken am Eingang Kanalweg, am Radweg Richtung Umkirch, am Neuweg (Eingang L 115 und Ausgang Gewann Kritt), sowie am Breitmattweg. Für Fußgänger und Radfahrer wird neben den jeweiligen Schrankenpfosten ein Pfad zum Passieren freigehalten. Landwirte, die im Gewann Kritt ihre Felder bewirtschaften, werden gebeten den Wald- und Feldweg zu benutzen, der ca. 600 m östlich des Neuwegs (also auf Umkircher Gemarkung) zum Gewann Kritt führt. Die Gemeindeverwaltung bittet um Ihr Verständnis!

Der Entwässerungsverband Moos tagte

Kürzlich trafen sich die Mitglieder des Verbandes, unter ihnen der Verbandsvorsitzende, Umkirchs Bürgermeister Walter Laub, sowie sein Gottenheimer Amtskollege Christian Riesterer zur ihrer turnusmäßigen Versammlung im Umkircher Rathaus. Auf der Tagesordnung stand - neben dem Haushaltsplan für das laufende Jahr, dem Beschluss zur Aufnahme eines Darlehens und einem Passus aufgrund von Veränderungen in der Steuergesetzgebung vor allem - der Sachstandsbericht zum Thema Ertüchtigung und Sanierung des Hochwasserrückhaltebeckens „Dietenbach“ sowie die Vergabe etlicher Leistungen für die voraussichtlich Mitte April beginnende Großbaumaßnahme.

Einstimmig verabschiedeten die Vertreter der Versammlung den Haushaltsplan 2017. Das Gesamtvolumen beträgt knapp 5,95 Millionen Euro, wovon knapp 134 000 Euro auf den Verwaltungshaushalt und gut 5,81 Millionen auf den Vermögenshaushalt entfallen. Letzterer Betrag ist vor allem den zu erwartenden Baukosten für das „Dietenbachbecken“ geschuldet, die auf knapp 5,75 Milli-

onen Euro veranschlagt wurden. Von der Summe bleiben abzüglich der Zuschüsse und des Anteils der Deutschen Bahn runde 800 000 Kosten beim Entwässerungsverband Moos, die - dies wurde ebenfalls einstimmig beschlossen - über einen Kredit finanziert werden sollen.

Den Sachstand in Sachen Rückhaltebecken berichtete der planende Ingenieur Matti Gerspacher. Am 18. Januar 2017 hatte die Submission für die wesentlichen Bauleistungen im Umkircher Rathaus stattgefunden. Der günstigste Bieter lag bei rund 5,1 Millionen Euro. Ebenfalls abgeschlossen sind die für die Maßnahme erforderlichen Grundstücksankäufe bei der Stadt Freiburg sowie dem Fürstenhaus Hohenzollern. Von der Verbandsversammlung noch zu beschließen waren indes zusätzliche Leistungen wie Vermessungsarbeiten, ein Sicherheits- und Gesundheitskoordinator, geotechnische wie ökologische Baubegleitung und Nachtragsleistungen der Firma Fichtner, die die Verbandsvertreter einstimmig genehmigten. Die Baumaßnahme am Jahrhundertbauwerk für das Hundertjährige Hochwasser (HQ 100) soll am 10. April beginnen.

Geburtstage

Am vergangenen Sonntag blickte Frau Eleonore Simon auf 80 Lebensjahre zurück.



Bürgermeister Christian Riesterer besuchte Frau Simon und überbrachte neben den Glückwünschen der Landrätin Dorothea Störr-Ritter auch das Präsent der Gemeinde mit den besten Wünschen für eine gesunde und glückliche Zukunft.



**Helferkreis Gottenheim****Der Helferkreis ist „online“**

Alle interessierten Gottenheimer können sich im Internet über die Arbeit des Helferkreises informieren. Es gibt Berichte der verschiedenen Arbeitsgruppen, Neuigkeiten zu der aktuellen Situation in Gottenheim und Ankündigungen zu Veranstaltungen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf unserer Homepage:

www.helferkreis-gottenheim.de

Standsicherheit der Grabsteine auf dem Friedhof

Grabsteine und sonstige Grabausstattungen müssen standsicher sein. Sie sind dauernd in verkehrssicherem Zustand zu halten und entsprechend zu überprüfen.

Verantwortlich dafür ist bei Reihengräbern der Verfügungsberechtigte und bei Kaufgräbern der Nutzungsberechtigte.

Erscheint die Standsicherheit von Grabmalen und sonstigen Grabausstattungen gefährdet, so sind die für die Unterhaltung Verantwortlichen

verpflichtet, unverzüglich Abhilfe zu schaffen.

Wir geben dies bekannt und bitten **die für die Unterhaltung von Grabmalen Verantwortlichen, die Sicherheit der Grabsteine zu überprüfen und, wenn notwendig, geeignete Sicherungsmaßnahmen vorzunehmen.**

Die vielfach jetzt durchzuführende Frühjahrsbepflanzung gibt die Gelegenheit, die Grabsteinkontrolle durchzuführen und, wenn notwendig, Reparaturmaßnahmen zu erledigen.

Bürgermeisteramt

DIE KIRCHEN INFORMIEREN**Katholische Kirche**

**Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim**

Tel. 07665 94768-10 –

Fax 07665 94768-19 –

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de

Homepage: www.kath-MarGot.de

Bürozeiten: Dienstag 14-17 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim:**Donnerstag, 13.04.2017 - GRÜNDONNERSTAG**

11:00 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Beerdigung von Irmgard Schaffner

16:00 Uhr **Hugstetten, Pflegeheim:** Ökumenischer Gottesdienst

19:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier - Messe vom letzten Abendmahl (KI + Hi)

19:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier - Messe vom letzten Abendmahl (Ge)

19:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Eucharistiefeier - Messe vom letzten Abendmahl (Ha + Bu)

19:00 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:** Eucharistiefeier - Messe vom letzten Abendmahl (St)

Freitag, 14.04.2017 - KARFREITAG

10:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Kinderkreuzweg für Gottenheim und Umkirch

10:30 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Kinderkreuzweg - Achtung: Uhrzeit geändert

11:00 Uhr **Hugstetten, Gallussaal:** Kinderkreuzweg

15:00 Uhr **Bötzingen, Pfarrschopf:** Kinderkreuzweg

15:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Feier vom Leiden und Sterben Christi (KI), mitgestaltet vom Kirchenchor

15:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Feier vom Leiden und Sterben Christi (Ge), mitgestaltet vom Kirchenchor

15:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Feier vom Leiden und Sterben Christi (Bu)

15:00 Uhr **Hugstetten, Gallussaal:** Kinderkirche

15:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Feier vom Leiden und Sterben Christi (Ha); mitgestaltet von Hildegard Hageböck (Gesang)

15:00 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:** Feier vom Leiden und Sterben Christi (St)

15:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Feier vom Leiden und Sterben Christi (Hi), mitgestaltet vom Kirchenchor

Samstag, 15.04.2017 - KARSAMSTAG OSTERNACHT

21:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Feier der Osternacht (Ge), anschl. Agapefeier

21:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Feier der Osternacht (St) mitgestaltet vom Frauenchor

21:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Feier der Osternacht (Ha + Bu), mitgestaltet von Christiane Blümle und Gabriele Sinemus (Gesang), Michaela Burs und Petra Meier (Flöte), anschl. Agapefeier

21:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Feier der Osternacht (KI + Hi), anschl. Agapefeier

Sonntag, 16.04.2017 - OSTERSONNTAG

05:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Feier der Osternacht (KI), anschl. Frühstück im Pfarrschopf

05:00 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:** Feier der Osternacht (St); anschl. Frühstück im Bernhardsaal

10:30 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Eucharistiefeier (Hi)

10:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier (St)

10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier mit Taufe von Lisa Klara Wangerin (Ha), mitgestaltet vom Kirchenchor

17:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Ostervesper

18:30 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:** Abendgebet, anschl. Austausch und Vesper

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier (KI), mitgestaltet vom Kirchenchor

18:30 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:** Eucharistiefeier (St), mitgestaltet vom Kirchenchor Neuershausen

Montag, 17.04.2017 - OSTERMONTAG

07:30 Uhr **Buchheim, Friedhof:** Ökum. Auferstehungsfeier auf dem Friedhof Buchheim, anschl. Frühstück im ev. Gemeindezentrum (Bu)

09:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Eucharistiefeier mit Taufe von Emely Ruf (KI)

10:30 Uhr **Eichstetten, St. Jakobus:** Eucharistiefeier (St) mitgestaltet vom Akkordeonclub, anschl. Agapefeier

10:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier (Hi), mitgestaltet vom Kirchenchor



10:30 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Eucharistiefeier (Ha)

Dienstag, 18.04.2017

15:00 Uhr **Umkirch, AWO-Seniorenwohnanlage:** Eucharistiefeier (Hi)

18:00 Uhr **Bötzingen,**

St. Laurentius: Rosenkranz

18:30 Uhr **Bötzingen,**

St. Laurentius: Eucharistiefeier (KI)

19:00 Uhr **Hugstetten,**

St. Gallus: Rosenkranz

Mittwoch, 19.04.2017

08:30 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:** Rosenkranz

09:00 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:** Eucharistiefeier (St)

Wir beten für Bernhard Ambros

19:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**

Eucharistiefeier (KI)

Donnerstag, 20.04.2017

16:00 Uhr **Hugstetten, Pflegeheim:** Ökumenischer Gottesdienst (Kö)

19:00 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Eucharistiefeier (Ru)

20:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier „Spirituelle Tankstelle“ anschließend Anbetung und Nachtgebet (bis ca. 21.15 Uhr) (KI)

Freitag, 21.04.2017

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier (Hi)

19:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier (St)

Wir beten für Hubert Gerig und verstorbene Angehörige

Samstag, 22.04.2017

14:15 Uhr **Umkirch, Gemeindehaus:** Abholung der Erstkommunionkinder

14:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Erstkommunionfeier (KI), mitgestaltet vom Kinderchor

Vorabendmesse zum 2. Sonntag der Osterzeit:

18:30 Uhr **Bötzingen,**

St. Laurentius: Eucharistiefeier (Hi)

18:30 Uhr **Neuershausen,**

St. Vincentius: Eucharistiefeier (Ha)

Sonntag, 23.04.2017 –

2. SONNTAG DER OSTERZEIT

09:00 Uhr **Eichstetten, St. Jakobus:** Eucharistiefeier (Ha)

09:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Eucharistiefeier (St)

10:15 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:** Abholung der Erstkommunionkinder

10:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Erstkommunionfeier (KI)

10:30 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Eucharistiefeier zum Patrozinium (St +

Bu), mitgestaltet vom Ökumenischen Singkreis

10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier (Hi)

Den Eucharistiefeiern, Taufen und Trauungen der Seelsorgeeinheit stehen vor:

Kooperator Dr. Tobias Hack (Ha), Pfarrer Karlheinz Kläger (KI), Kaplan Thomas Stahlberger (St), Subdiakon Kurt Hilberer (Hi), Pfarrer i.R. Paul Rudigier (Ru), Diakon Reinhard Burs (Bu), Diakon Bernhard König (Kö)

Vom Gründonnerstag bis zur Osternacht haben wir wieder das Propädeutikum („Einführungsjahr“) des Priesterseminars zu Gast bei uns. In diesem Jahr feiern die Seminaristen zusammen mit ihrem Rektor Bernd Gehrke (Ge) die Gottesdienste in Gottenheim.

HAUS INIGO – HER_BERGE [Hauptstrasse 74 in Bötzingen]

Bleibet hier und wachet mit mir; dieser Aufforderung wollen wir in der Nacht von **Gründonnerstag** (13.04) **auf Karfreitag** nachkommen.

Ab 22:00 Uhr laden wir stündlich ein zum Wachbleiben und beten im Meditationsraum in der Herr_berge Inigo (Bötzingen). Lieder, kurze Impulse und Stille prägen diese Gebetszeiten. Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich, klingeln Sie einfach zur vollen Stunde. Bleiben und wachen Sie solange, wie es Ihnen gut tut. Informationen und Nachfragen gerne unter der Mailadresse: herr_berge@web.de

Im Kreuz ist Hoffnung. An **Karfreitag** wollen wir Stationen aus dem Lebens- und Leidensweg Jesu nachgehen, **Treffpunkt um 11:00 Uhr** an der Herr_berge Inigo Bötzingen. Bitte mit festem Schuhwerk kommen. Die Dauer ist ca. 1,5 Std. Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich. Informationen und Nachfragen gerne unter der Mailadresse:

herr_berge@web.de

Susanne Spieß und Silvia Dufner

MännerKREUZweg am Karfreitag 2017 –DurchKREUZtes Leben

In diesem Jahr begleitet uns Franz von Assisi auf dem MännerKREUZweg.

Sein Leben und seine Pläne wurden immer wieder durchKREUZt.

Franz orientiert sich zunehmend an Jesus und versucht, ihm nachzufolgen.

Er erkennt, dass die Nachfolge Jesu immer auch **KREUZ**esnachfolge bedeutet.

Kennen wir durch**KREUZ**te Situationen aus unserem Leben?

Wie gehen wir mit möglichen **KREUZ**erfahrungen um?

Interessierte **Männer** sind am Abend des Karfreitags eingeladen, in der Stille unterwegs zu sein. In der Nacht des Karfreitags vertrauen wir darauf, dass aus durch**KREUZ**tem Leben Heil und Hoffnung erwachsen.

Datum: Karfreitag, 14. April 2017

Beginn: 20.00 Uhr, Pfarrkirche St. Cyriak u. Perpetua (Annakirchle), Annaplatz

Ende: ca. 21.45 Uhr, Pfarrkirche Liebfrauen, Günterstal

Leitung: Dr. Andreas Mähler, Diakon u. Gefängnisseelsorger Norbert Baum, Religionspädagoge u. Sozialarbeiter

Treffpunkt zur gemeinsamen Fahrt nach Freiburg: **19.30 Uhr an der Kirche in Hugstetten**

+ GEHEN ++ SCHWEIGEN ++ HOFFEN ++ GEHEN ++SCHWEIGEN ++HOFFEN

SPIELETREFF MARCH

Freitag, 28.04.2017, ab 19.00 Uhr im Gallussaal Hugstetten, Engelgasse 25 An einem Abend im Monat wollen wir die großen, komplexeren Spiele in den Mittelpunkt stellen und alte Schätze aktivieren. Daher den Staub weggewischt und losgespielt!

Beim Startschuss ist der Spieleverlag AMIGO mit dabei. Der Klassiker des Verlags, Bohnanza, wurde aktuell um eine Zwei-Personen-Variante ergänzt, diese wird 2017 in der Amigo Turnierserie gespielt. Wer möchte kann an diesem Abend, in das Turnierspiel einsteigen und sich für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren, natürlich winken auch Preise für die Teilnehmer. Die Anmeldung erfolgt am Abend selbst.

Es können aber auch einfach verschiedene Spiele ausprobiert werden. Eine Auswahl an aktuellen und älteren Spielen ist vorhanden, wer möchte kann aber auch gerne sein Lieblingsspiel mitbringen.

Weitere Informationen unter www.Spieltreff-March.de

ABENTEUERLAND

Es ist bald soweit!

Ab 21. Mai startet die 1. Staffel ins **ABENTEUERLAND**.

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren: es wird gebastelt, gebaut, vorbereitet und Ideen gesponnen. Das Vorbereitungsteam ist hoch motiviert und plant die ersten Abenteuerlandgottesdienste.



Dazu brauchen wir aber noch Ihre/Eure **Mithilfe**. Wir brauchen nämlich noch:

- **Spielsachen** für Kinder für drinnen und draußen

z.B. Puzzle für kleine Kinder, Spielteppiche/ und andere Teppiche, Spiele, Holzspielsachen, Autos, Bücher, Bilderbücher, Stelzen, Bobbycar ...

- eine Glocke (metall zum Läuten), um die Kinder zusammenzurufen
- Musiker, Sägerinnen und Sänger für eine Projektband
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die uns unterstützen in jeglicher Form oder gern eine Kleingruppe begleiten
- Wir freuen uns über große Teppiche, damit die Kinder nicht auf dem kalten Boden sitzen müssen...

Es ist ein Projekt der gesamten Seelsorgeeinheit March- Gottenheim.

Melden Sie sich im Pfarrbüro in Hugstetten. Wir freuen uns auf Sie/Euch. Ansprechpartnerin: A. Woschek-Ham, Gemeindefereferentin
07665 – 934 731

Bitte vormerken!!!

Weitere Termine für Abenteuerland:
25.06.17, 23.07.17, 17.09.17,
08.10.17 und 12.11.17

Annette Woschek-Ham, Gem.Ref.

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro: Dienstag 14-17 Uhr
Telefon 07665/94768-10 - Telefax
07665 94768-19 - E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de

Pfarrer und Leiter der SE Karlheinz Kläger im Pfarrbüro March-Hugstetten, Engalgasse 25

Ansprechperson für Holzhausen und Umkirch

nach Vereinbarung
Telefon 07665/1728 –

Telefax 07665 400528 – E-Mail:
pfarrer.klaeger@kath-MarGot.de

Kooperator Dr. Tobias Hack

nach Vereinbarung
Tel. 07665/9345750 - E-mail tobias.hack@kath-MarGot.de

Kaplan Thomas Stahlberger im Pfarrbüro Gottenheim, Kirchstraße 10

Ansprechperson für Gottenheim und Neuershausen

nach Vereinbarung
Telefon 07665/94768-11 – Telefax
07665 94768-25 – E-Mail: kaplan.stahlberger@kath-MarGot.de

Gemeindefereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Hugstetten, Engalgasse 25

Ansprechperson für Bötzingen und Eichstetten

nach Vereinbarung
Telefon 07665/938278 - E-Mail: hans.baulig@kath-MarGot.de

Gemeindefereferentin Annette Woschek-Ham im Pfarrbüro Hugstetten, Engalgasse 25

Ansprechperson für Buchheim und Hugstetten

nach Vereinbarung
Telefon 07665/934731 -
E-Mail: annette.woschek-ham@kath-MarGot.de

Diakon Reinhard Burs

nach Vereinbarung
Telefon 07665/3788 – E-Mail:
reinhard.burs@kath-MarGot.de

Diakon Bernhard König

nach Vereinbarung
Telefon 07665/3746

Evangelische Kirche

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrerin i.P.
Laura Artes ,
Pfarrhaus, Tel.:
07663-9126894



Vakanzvertretung
Pfarrer Dr. Jobst Bösenacker

Evangelisches Pfarramt, Hauptstr. 44,
79268 Bötzingen
Tel. Pfarramt 07663/1238
FAX 07663/99728

E-Mail ekiboetz@t-online.de
www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts :

Dienstag: durchgehend
von 9.00 - 15.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

GOTTESDIENSTE IN DER KARWOCHE UND AN OSTERN

Gründonnerstag, 13.04.2017
18:30 Uhr Tischabendmahl im Ev. Gemeindehaus. (Siehe bitte Einladung unten!)

Karfreitag, 14.04.2017

09:45 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit dem Ev. Bläserkreis
16:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Pflegeheim
18:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (sitzend; alkoholfrei)

Karsamstag, 15.04.2017

14:00 Uhr Helferinnenteam, wir treffen uns zur Vorbereitung des Osterfrühstücks

Ostersonntag, 16.04.2017

6:00 Uhr Osternachtsgottesdienst mit Feier der Osterliturgie. Anschließend laden wir Sie zum Osterfrühstück in den Evang. Gemeindesaal ein.

Das Osterfrühstück am Ostersonntag beginnt ab ca. 7:30 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst in der Osternacht. Falls Sie den Gottesdienst um 9:45 Uhr besuchen möchten, sind Sie auch sehr herzlich zum Osterfrühstück eingeladen. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

09:00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof mit dem Posaunenchor.

09:45 Uhr Festgottesdienst mit dem Posaunenchor.

Ostermontag, 17.04.2017

09:45 Uhr Gottesdienst mit Herrn Pfarrer Eberhard Deusch.

Der Wochenspruch für das Osterfest steht in der Offenbarung 1,18: **Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.**

TISCHABENDMAHL

am Gründonnerstag, den 13.04.2017 um 18:30 Uhr im Evang. Gemeindehaus. Herzliche Einladung zu einer ganz besonderen Abendmahlsfeier. Wir nehmen uns das letzte Abendmahl, zu dem Jesus sich mit seinen Jüngern versammelte, zum Vorbild: auch wir versammeln uns zum gemeinsamen Abendessen, gedenken der Ereignisse des Gründonnerstags, erleben Gemeinschaft und feiern Abendmahl. Brot und Wein sind da, aber wir freuen uns über alles, was Sie darüber hinaus mitbringen: ein Stück Käse, einen Aufstrich, einen Salat... Herzliche Einladung!

Dienstag, 18.04.2017

14:30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 19.04.2017

09:30 Uhr Spielgruppe ab 9 Monaten mit gemeinsamen frühstücken singen und spielen

20:00 Uhr Bläserkreis

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrbüro ab. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für viele Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit der Pfarrerin in Verbindung.



DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN



Förderverein der Schule Gottenheim e. V.

Förderverein der Schule Gottenheim e.V Selbstbehauptungskurse für Grundschüler

Mit zwei zuverlässigen Partnern – dem **Jugendclub Gottenheim**, der jedes Jahr unkompliziert finanziell unterstützt und mit **Jochen Wiesler von Pro Kid/ Karate Wiesler aus Bötzingen** - wurde am vergangenen Samstag wieder der Selbstbehauptungskurs für die Gottenheimer Grundschüler angeboten.

30 Kinder aus der ersten und zweiten Klasse waren zum Grundkurs in die Turnhalle der Grundschule gekommen. Den Aufbaukurs im Anschluss hatten 14 Drittklässler besucht. Gerade auch die Wiederholung des Kurses macht Sinn, denn dadurch verinnerlichen die Kinder bestimmte Verhaltensregeln. Viele Schüler nehmen im Laufe ihrer Grundschulzeit drei Mal am Kurs teil. Für die 4. Klasse gibt es immer kurz vor den Sommerferien einen speziellen Kurs der innerhalb der Schulzeit stattfindet. Dieser ist abgestimmt auf die neue Situation nach dem Schulwechsel.

Beim Selbstbehauptungskurs für Grundschüler geht es nicht vorwiegend um die Selbstverteidigung im körperlichen Sinne, denn Kinder sind hierbei einem Erwachsenen oder Jugendlichen fast immer unterlegen. Umso mehr gilt es zu wissen, wie sich die Kinder anders wehren können. Jochen Wiesler sagt: „Kinder haben eine Wunderwaffe - Ihre Stimme! Diese kann manchmal ganz schön anstrengend oder gar nervig sein, aber

wenn sich ein Kind bedroht fühlt, darf und muss es laut sein! “Den Umstehenden wird so signalisieren: Hier stimmt etwas nicht. Durch die klare und laute Äußerung des Kindes: “... lassen **Sie** das, ich will das nicht!“ registrieren die Andern, dass es sich hier nicht um einen Trotzanfall des eigenen Kindes handelt, sondern dass hier reagiert werden muss, dass dem Kind geholfen werden muss.

Mit Begeisterung und sehr diszipliniert beteiligten sich die Kinder an den Situationsübungen. Gespannt hörten sie den Tipps und Erzählungen von Jochen Wiesler zu. Am Ende erhielt jedes Kind eine Teilnehmerurkunde. Deutlich gestärkt gingen die Kinder nach Hause. Zuvor erhielten auch die Eltern noch ein paar gute Hinweise, wie sie ihre Kinder bestärken können.

Der Selbstbehauptungskurs ist eines von vielen Angeboten, die der Förderverein der Schule im Laufe des Jahres anbietet. Damit wir weiterhin viele gute Aktionen für unsere Kinder, die Eltern, Erziehungsberechtigten und alle Interessierten anbieten können, brauchen wir jetzt neue Mithelfer! Die Mitarbeit als Beisitzer im Vorstand bringt Spaß und bietet die Möglichkeit sich gemeinsam für unsere Kinder zu engagieren und eigene neue Ideen einzubringen. Seid interessiert und macht mit! Schnuppert einfach bei einer unserer nächsten Sitzungen mal rein oder spricht uns an. Die aktiven Vorstandsmitglieder sind auf unserer Homepage zu finden: www.eidechse-gottenheim.de

Schule

Grundschule Gottenheim

22.03.2017

Schulstraße 15, 79288 Gottenheim

Telefon 07665/9471028

Fax 07665/9471370

e-mail:

poststelle@04145956.schule.bwl.de

Betreff: Schulanfängeranmeldung 2017

Liebe Eltern! Die diesjährige Schulanfängeranmeldung findet am

**Dienstag, 25. April 2017
von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr**
und am

**Mittwoch, 26. April 2017
von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr**

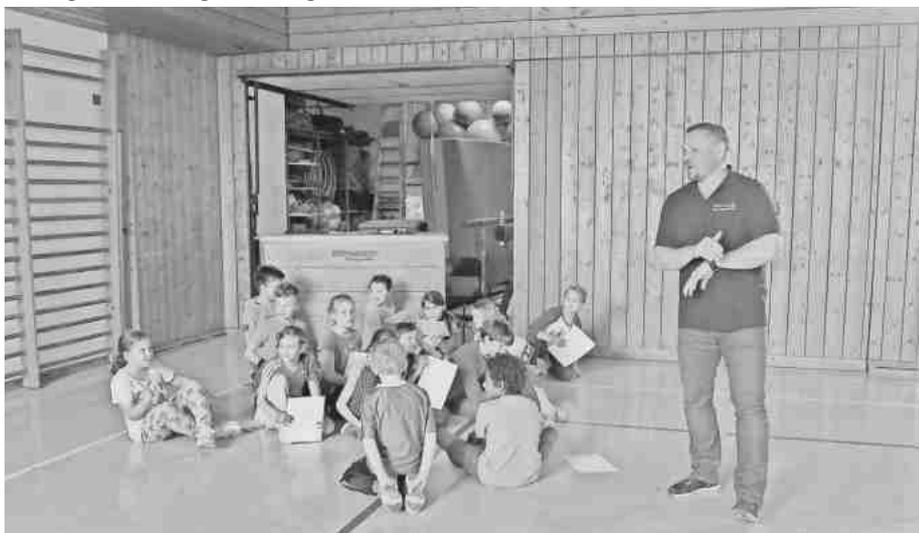
im Büro der Grundschule Gottenheim (OG) statt. Am Mittwoch, 26.04.17 haben Sie die Möglichkeit am „Tag der offenen Tür“ die Kernzeit zu besuchen. Um einen geregelten Ablauf zu ermöglichen, hängen für Sie am **Mi, 05.04.2017 ab 8.00 Uhr bis Fr, 07.04.17 bis 13.00 Uhr** im Treppenhäus unserer Schule (Eingang Schulstraße) Listen mit Uhrzeiten aus, in die Sie sich eintragen können.

Mit freundlichen Grüßen
J. Rempe, Rektorin

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde
Gottenheim
Herausgeber Bürgermeisteramt
79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Christian Riesterer
für den Anzeigenteil/Druck u. Verlag:
Primo-Verlagsdruck Anton Stähle e.K.,
Messkircher Str. 45, 78333 Stockach
Tel. 07771 9317-11,
Fax: 07771 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de





Musikschule im Breisgau

Pressemitteilung

Kammerkonzert Musik für Violine und Klavier

Sonntag, 23. April 2017, 19:30 Uhr
Kultur- und Vereinshaus Gundelfingen, Vörstetter Straße 7

Die Musikschule im Breisgau präsentiert ein Kammerkonzert auf professionellem Niveau.

Die ausführenden Künstler Antonio Pellegrini (Violine) und Monika Sundermeyer (Klavier) haben sich weit über die Region hinaus einen Namen gemacht.

Die Künstler knüpfen mit diesem Konzert an die erfolgreiche Konzertserie der Jahre 2012 und 2015 an, die sie in Gundelfingen gegeben haben.

Es werden Werke von Ludwig von Beethoven, Cesar Franck und Olivier Messiaen gespielt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Antonio Pellegrini, Violine

Antonio Pellegrini ist durch seine Mitwirkung in dem bis 2014 bestehende Pellegrini Quartett und dem 2014 neu gegründeten Segantini Quartett bekannt.

Antonio Pellegrini ist in Ascona (Schweiz) geboren und erhielt seine wichtigste Musikausbildung in Mailand beim Primarius des Quartetto Italiano, Paolo Borciani. Nach dem Diplom am Conservatorio Giuseppe Verdi studierte er bei Corrado Romano in Genf, wo er mit einem 1. Preis und Auszeichnung das Solistendiplom abschloss.

Wichtige Etappen auf seinem Weg waren die Mitwirkung in verschiedenen Ensembles, u. a. beim Ensemble Modern, Frankfurt und dem Ensemble 13, Karlsruhe. Das Pellegrini-Quartett wurde 1989 gegründet und feiert große Erfolge im In- und Ausland. Vom Pellegrini-Quartett liegen zahlreiche CD-Einspielungen vor.

Antonio Pellegrini unterrichtete bis 2016 in Basel.

2014 gründete er das Segantini Quartett.

Monika Sundermeyer, Klavier

Frau Sundermeyer ist eine sehr gefragte Pianistin und Begleiterin. Sie ist Lehrerin an der Musikschule im Breisgau.

Monika Sundermeyer ist in Freiburg geboren und studierte bei Frau Prof. Ulla Graf an der Musikhochschule Aachen mit dem Abschluss Instrumentalpädagogin.

Weiterhin studierte sie bei Herr Prof.

Michael Uhde an der Musikhochschule Trossingen und absolvierte die Künstlerische Reifeprüfung in Klavier- Kammermusik mit sehr gut. Erfahrungen sammelte sie als Kammermusikpianistin beim internationalen Musikfestival in Aberystwyth (Wales)

Monika Sundermeyer ist eine gefragte Korrepetitorin und Kammermusikpartnerin u.a. von Daniel Beyer (Klarinette) und Antonio Pellegrini (Violine).

Monika Sundermeyer unterrichtet Klavier an der Musikschule im Breisgau und an der Jugendmusikschule Westlicher Kaiserstuhl- Tuniberg.

Lutz-S. Thormann
 (stellvertr. Schulleiter)

Musikschule im Breisgau eV
 Geschäftsstelle - Vörstetter Str. 3 -
 79194 Gundelfingen
 eMail: info@musikschule-breisgau.de
 Tel: 0761 589891



DIE VEREINE INFORMIEREN



Landfrauenverein
Gottenheim

Individuell gestaltete „Landfrauen-Bank“ auf dem Tunibergspielplatz



Ihr regelmäßiges Mittwochstreffen verlegten die Gottenheimer Landfrauen am 29. März von ihrem Vereinsraum in der Grundschule auf den im vergangenen Jahr neu gestalteten Tunibergspielplatz. Bei schönstem Frühlingswetter trafen sich die Vorstandsfrauen und einige andere Vereinsmitglieder an einer individuell gestalteten Bank auf dem Spielplatz mit Bürgermeister Christian Riesterer. Mit einem Glas Sekt wurde auf die schöne Bank angestoßen, die durch eine Spende der Landfrauen finanziert werden konnte. Neben der Bank der Landfrauen wurden auch eine weitere Bank auf dem Mehrgenerationenplatz und eine neue Vogelneuschaukel durch Spenden finanziert, die von der Sparkasse Staufen-Breisach und der Volksbank Breisgau Süd sowie einigen weiteren Bürgern zweckgebunden für den Spielplatz der Gemeinde Gottenheim gespendet worden waren.

Die Spendensumme der Landfrauen



war anlässlich des 20jährigen Bestehens des Landfrauenvereins im vergangenen Jahr an die Gemeinde übergeben worden. Als Überraschung hatten die Landfrauen bei ihrer Generalversammlung 2016 den Spendenscheck über eine Summe von 1.500 Euro an Bürgermeister Christian Riesterer für die Möblierung des neuen Mehrgenerationenplatzes überreicht.

Der Bürgermeister dankte beim Probesitzen auf der „Landfrauen-Bank“ den Frauen nochmals für die Spende und für die vielen Aktivitäten der Landfrauen während des Jahres. „Jede Landfrau darf sich auf dieser Bank künftig von ihrer Arbeit ausruhen und dabei junge Frauen auf dem Spielplatz für den Verein gewinnen“, so Riesterer. Gemeinsam mit den Landfrauen hoffe er, dass die Bankspende die Landfrauen ins Gespräch bringe. Denn die Landfrauen haben, wie viele andere Vereine, Nachwuchssorgen und hoffen auf weitere Interessierte, die das Team der Landfrauen ergänzen wollen. Aktuell hat der Verein rund 65 Mitglieder, die sich in der Zeit von November bis März regelmäßig zu Veranstaltungen, Vorträgen, Koch- und Bastelabenden und Ausflügen treffen. In der warmen Jahreszeit stehen gemeinsame Wanderungen und Radtouren auf dem Programm, im Winter wird regelmäßig Cego und Rommee gespielt. Kürzlich trafen sich die Landfrauen frühmorgens zu einer Vogelstimmenwanderung. Gäste sind bei den Veranstaltungen der Landfrauen jederzeit herzlich willkommen.

Rund 100.000 Euro hat die Gemeinde Gottenheim im vergangenen Jahr für die Umgestaltung des Spielplatzes an der Tunbergstraße zu einem Mehrgenerationenplatz ausgegeben. Mit Unterstützung von engagierten Bürgerinnen und Bürgern wurde zunächst unter der Regie von „Bagage“ der Spielplatz neu geplant und angelegt. Auch eine Mitmachaktion fand im Frühjahr 2016 statt, bei der Eltern und Kinder – unterstützt vom Bürgermeister und von Gemeinderäten – selbst mit Hand anlegten.

Inzwischen seien die letzten Arbeiten auf dem Spielplatz abgeschlossen, so der Bürgermeister beim Ortstermin mit den Landfrauen. Eine der letzten Arbeiten war das Aufstellen der gespendeten Eichenbänke und der Vogelnechtschaukel. Darüber hinaus wurde kürzlich an der tiefsten Stelle ein Regenablauf gebaut, wo bisher

bei Regenwetter das Wasser stand. Noch kahle Stellen wurden neu eingesät, Rindenmulch wurde eingebracht und einige neue Pflanzen wurden gesetzt. „Der Spielplatz wird sehr gerne und intensiv genutzt. Wir haben hier einen neuen Treffpunkt für alle Generationen geschaffen“, so der Bürgermeister.



MGV „Liederkrantz“ Gottenheim

Einladung zur Generalversammlung

Der Männergesangverein ‚Liederkrantz‘ Gottenheim.e.V. lädt alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur diesjährigen Jahreshauptversammlung recht herzlich ein.

Termin: Donnerstag, den 27. April 2017

Ort: Sportgaststätte Schwarz-Weiß, Gottenheim

Beginn: 20:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung vom 15.04.2016
4. Tätigkeitsbericht des Vereinsjahres 2016 - 17 vom 15.04.16 bis 27.04.17
5. Kassenbericht 2016
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Ehrungen
9. Wahlen:
 - a) 2. Vorstand
 - b) Schriftführer
 - c) Rechner
10. Verschiedenes Rückblick / Vorschau
11. Wünsche und Anträge

Die Generalversammlung wird mit Liedvorträgen der Sänger umrahmt. Anträge oder Wünsche zur Generalversammlung oder der Tagesordnung können bis zum 25. April 2017 schriftlich, telefonisch oder persönlich beim 1. Vorstand eingereicht werden.

Walter Hess, Hauptstr.72, Tel. 5582

Mit freundlichem Sängergruß
Walter Hess, 1. Vorstand



Musikverein Gottenheim

Musikverein Gottenheim bedankt sich bei Katja Dangel

Katja Dangel als Schriftführerin verabschiedet

Der Musikverein Gottenheim bedankt sich im Namen seiner Vorstandsmitglieder sowie der aktiven Musikerinnen und Musiker recht herzlich bei Katja Dangel, welche in den vergangenen vier Jahren das anerkannt-werte Amt der Schriftführerin vorbildlich bekleidete und dem Musikverein aus beruflichen Gründen hierfür leider nicht länger zur Verfügung steht. Der 1. Vorsitzende, Dr. Martin Liebermann, brachte anlässlich unserer jüngsten Generalversammlung seine Dankesworte zum Ausdruck und überreichte Katja Dangel als symbolische Anerkennung ein kleines Präsent.

Der Dank fällt indes umso größer aus, wenn man sich vor Augen führt, dass es in Zeiten rückläufigen ehrenamtlichen Engagements, stets eine große Herausforderung darstellt, einen Nachfolger für einen Vorstandsposten zu finden, der bereitwillig und eigeninitiativ eine derart verantwortungsvolle Tätigkeit, wie diejenige des Schriftführers übernimmt, welcher sich – in der Regel hinter den Vereinskulissen – mit einem großen bzw. zeitintensiven Aufgabenspektrum konfrontiert sieht.

So kam es, dass trotz langer und sorgfältiger Suche eines geeigneten Nachfolgers, sich niemand dazu bereit erklärte, das vorgenannte Schriftführeramts offiziell weiterzuführen. Stattdessen wird die Tätigkeit nun durch einen unserer 2. Vorstände, namentlich Mark Dangel sowie dem für die Öffentlichkeitsarbeit zuständigen Michael Thoman, ausgeübt. Letzterer ist nunmehr auch für die Vereinskommunikation zuständig. Vereinsverantwortliche sowie Kirchenvertreter können sich daher künftig - zur Abstimmung und Koordination von Terminen - direkt an Michael Thoman wenden: (thomanmichael@web.de).

Alteisen-/Schrottsammlung, Samstag 29.04.2017, ab 09:00 Uhr

Der Musikverein Gottenheim sammelt am **Samstag, den 29.04.2017 ab 09:00 Uhr:**



- Eisen
- Schrott
- Blech
- Nichteisen-Metalle

Wir bitten darum, sämtliche Gegenstände ohne jegliche Gefährdung für Verkehrsteilnehmer am Gehweg, dem Straßenrand oder der Hofeinfahrt zu lagern.

Um einer widerrechtlichen Aneignung durch delinquente Fremdsammler entgegenzuwirken, bitten wir ferner darum, die **Gegenstände frühestens am Samstagvormittag zu Beginn unserer Alteisensammlung** bereitzustellen.

Holz-, Kunststoff-, Beton- und Textilteile sind im Vorfeld bitte zu entfernen (*Restmüllbehälter*). Autoteile und Verbrennungsmotoren sind ebenso wenig zugelassen, wie Batterien (*bei Schadstoffsammlung abgeben*).

Weißes Waren (*Waschmaschinen, Elektroherde sowie alle sonstigen Elektrogeräte*) sind von der Sammlung gleichermaßen ausgeschlossen. Diese können über die jeweiligen Recyclinghöfe in Umkirch oder Bötzingen entsorgt werden.

Musikverein Gottenheim e.V.
Michael Thoman



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Beach-Volleyball

Lust auf Beach Volleyball? Nach den Osterferien starten wir wieder mit der Beach-Volleyball-Gruppe auf Spaß-am-Spiel-Niveau. Immer Donnerstags um 18 Uhr am Sportplatz in Gottenheim. Wir freuen uns über „alte“ und neue Spieler! Komm einfach vorbei oder falls du noch Fragen hast, ruf an unter 9477078. Irina Wellige und Nicole Mandler

Gymnastik

Powerzirkel

Möchtest Du Dich gerne mehr im Sport betätigen und an Deine Grenzen kommen? **Wir haben für Dich was Neues!**

Am Samstag, dem **29.04 von 10.30-12.00 Uhr** führen wir einen Powerzirkel durch.

Wir treffen uns in der Sporthalle. Bringe bitte Sportkleidung, gutes Schuhwerk, etwas zu trinken, ein kleines und ein großes Handtuch mit. Die Umkleidekabinen sind geöffnet.

Anmeldung bis Samstag 10 Uhr bei Elke Selinger Tel. 07665/51287

Fußball

Ergebnisse

Herren

SC March I - SVG I 2:0

SC March II - SVG II 5:1

Frauen

SG Vimbuch - SVG I 2:4

SVG II - Spvgg. Buchenbach 4:0

Junioren

SG March A - SVG A 2:4

JFV Dreisamtal BM - SVG BM 3:1

SG Au-Wittnau C II - SVG C 1:0

SG Sasbach D - SVG D I 4:0

SVG D II - SV Opfingen D III 1:4

SV Breisach E I - SVG E I 14:1

SVG E II - SV Hochdorf E II 4:1

Spielübersicht

Samstag, 15.04.2017

Frauen

16:00 Uhr Spfr. Neukirch - SVG I

Pfingstsportwochen beim SV Gottenheim

Anmeldungen zu den Turnieren ab sofort möglich!

Samstag, 27. Mai 2017
Beachvolleyballturnier für Jedermann/-frau Elfer-Cup

Samstag, 3. Juni 2017
Offenes Grümpeltturnier

Anmeldung unter info@svgottenheim.de
mit Angabe des Mannschaftsnamens sowie den Kontaktdaten des Ansprechpartners.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme!



Tennisclub Gottenheim

Die Freiluftsaison auf unserer Tennisanlage startet mit dem

Schleifchenturnier am 23. April.

Bitte um 10:30 ins Clubheim kommen, damit um 11 Uhr die ersten Spielpaarungen ausgelost sind und die neuen Bälle auf dem frisch präparierten Platz geschlagen werden können.

Wir freuen uns über viele Teilnehmende ab 14 Jahren - egal welcher Spielklasse. Der Spaß und die Gemeinschaft stehen im Vordergrund. Anmeldungen bitte als Antwortemail senden oder einfach spontan kommen.

Nicht vergessen: Arbeitseinsatz am Samstag, 15. April, 9:00 Uhr

um die Netze aufzuhängen und die Plätze fertig zu richten.

Die Mannschaftsspiele...

starten am Samstag den **6. Mai**, über die konkreten Spieltermine der Mannschaften werden wir wöchentlich informieren.

Mit sportlichen Grüßen
die Vorstandsschaft

Der Tennisclub Gottenheim zog Bilanz

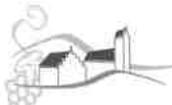
Gut aufgestellt startet der Tennisclub Gottenheim (TCG) in die neue Spiel-saison. Auf ein spannendes erstes Jahr als erster Vorstand blickte Rainer Imm in der Jahreshauptversammlung des Vereins am 17. März zurück. „Ihr habt es mir leicht gemacht, jeder hat mitgedacht

und angepackt, Danke dafür“, lobte er das Vorstandsteam des TCG für die Unterstützung im ersten Jahr als Vereinsvorsitzender. Neben den Aktivitäten auf dem Tennisplatz war das Hahlerifest im September vergangenen Jahres ein Höhepunkt im Jahreskalender

des Vereins. „Es war ein schönes Fest und es hat super geklappt“, fasste Rainer Imm den Festverlauf zusammen. Dank des erwirtschafteten Gewinns beim Dorffest können die Tennisplätze in diesem Jahr von Profis gerichtet und die mangelhaften Beregnen endlich ausgetauscht werden.

**Ostern
in Ihrer Sportgaststätte**
Lachsfilet an Spinat
mit Tagliatelle & Kirschtomaten

Lammscheiben
mit Kartoffelgratin
und Speckbohnen



Auch Sportwartin Cathrin Oude-Holtkamp und Jugendwartin Alexandra Schmidle zogen eine durchweg positive Bilanz für 2016. Sieben Mannschaften im Erwachsenenbereich hätten in ihren Ligen super Ergebnisse erkämpft, so die Sportwartin. Die Damen der Spielgemeinschaft mit Waltershofen hätten den Aufstieg gefeiert, drei Mannschaften konnten als zweite ihrer Gruppen die Saison beenden und weitere drei Mannschaften beendeten das Vereinsjahr als Gruppenvierte. Im Herbst waren zwei Mixedmannschaften unterwegs. „Dass wir als kleiner Verein mit 151 Mitgliedern eine eigene Herrenmannschaft melden können, ist besonders erwähnenswert, denn viele Nachbarvereine haben dafür keine Kapazitäten“, betonte die Sportwartin.

Auch die Jugend sei sehr aktiv, wie Jugendwartin Alexandra Schmidle berichtete. Der TCG kann im Jugendbereich auf zwei U12-Mannschaften, eine U16-Juniorinnenmannschaft sowie die U18-Jungs in der Spielgemeinschaft mit Umkirch stolz sein. Alle Jugendmannschaften waren 2016 sehr erfolgreich. Auch in 2017 sind alle Mannschaften wieder gemeldet.

Den Finanzbericht brachte Uli Spitznagel auf den Punkt: „Es war ein sehr positives Jahr mit guten Einnahmen Dank des Hahlerafestes und wenig Ausgaben. Investitionen in die Jugend werden für die Zukunft ein Schwerpunkt sein“, so der Rechner des Vereins. Neu gewählt wurde der zweite Vorsitzende, nachdem Dr.

Jens Oliver Müller nach vielen Jahren im Ehrenamt für diesen wichtigen Posten nicht mehr zur Verfügung stand. Sandra Schorz, eine aktive Spielerin der Damen 30, wurde einstimmig zur neuen stellvertretenden Vereinsvorsitzenden gewählt. Sie wird mit ihrem zupackenden Wesen sicher eine Bereicherung für das Vorstandsteam sein. Gesellig klang der Abend nach dem offiziellen Teil und dem Grußwort von Bürgermeister Christian Riesterer aus.

Die nächsten Termine stehen für den Tennisclub Gottenheim schon an: Die Platzeröffnung ist am 23. April. Die Medenrunde für die Mannschaften startet dann am 6. Mai.



BÜRGERPROJEKTE



BE Gruppe BürgerScheune

Auch im Mai und Juni wieder Tanzabende in der Bürgerscheune

Nach den Tanzabenden im März und April, an denen der „Jive“ im Mittelpunkt stand, wird im Mai und im Juni wieder Disco-Fox in der Bürgerscheune im Rathaushof getanzt. Silvia und Uwe Hofmann werden wieder ihre Freizeit opfern, um tanzbegeisterte Paare anzuleiten. An den beiden Tanzabenden am Freitag, 12. Mai, und am Freitag, 2. Juni, können sie die Tänzerinnen und Tänzer im „Disco-Fox“ verbessern. Für beide Termine sind noch Plätze frei.

Wegen der Begrenzung auf zehn Tanzpaare pro Termin sollten interessierte Tänzerinnen und Tänzer sich per E-Mail bei Herbert Koldewey unter der Adresse h.koldewey@gmx.de mit Nennung des Namens, der Kontaktdaten und des gewünschten Termins für die nächsten Tanzabende anmelden.

Am Sonntag, 7. Mai, wieder Café-Treff in der Bürgerscheune

Nach dem gemütlichen Café-Treff mit Bingo-Time der Guggemusik Klangchaode am 2. April, findet der nächste Café-Treff in der Bürgerscheune im Rathaushof am Sonntag, 7. Mai, von 15 Uhr bis 17 Uhr statt. Alle Bürgerinnen und Bürger von Gottenheim sind zu den Café-Treffs herzlich willkommen. Bei Kaffee und Kuchen können die Gäste in der Scheune zusammensitzen und mit Freunden und Bekannten Neuigkeiten austauschen. Die Café-Treffs in der Bürgerscheune finden in der Regel immer am ersten Sonntag im Monat von 15 Uhr bis 17 Uhr statt. Neben der BE-Gruppe BürgerScheune bewirten auch Vereine, Schulklassen und Gruppen beim Café-Treff.





AUS UNSERER NACHBARSCHAFT



Stadt Vogtsburg im Kaiserstuhl

Die Stadt Vogtsburg im Kaiserstuhl (ca. 5.800 Einwohner in 7 Ortsteilen) sucht zum 01. Oktober 2017 eine/einen

Sachbearbeiter/-in im Hauptamt (Bürger- und Standesamt)

Es handelt sich um eine Beschäftigung in Vollzeit mit 39 Stunden, die Stelle kann grundsätzlich auch geteilt werden.

Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen das Melde-, Pass- und Gewerbesachen sowie die Mitarbeit im Standesamt. Das abschließende Aufgabengebiet bleibt vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen eine abgeschlossene Ausbildung zum / zur Verwaltungsfachangestellten oder einer gleichwertigen Qualifikation. Kundenorientierung, eigenverantwortliches Arbeiten, hohe Belastbarkeit, sicheres Auftreten und gute Fach- und Rechtskenntnisse.

Wir bieten ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet sowie eine leistungsgerechte Vergütung nach TVöD.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Zeugnisse, Lebenslauf) bis spätestens **05.05.2017** an das Bürgermeisteramt Vogtsburg, Bahnhofstr. 20, 79235 Vogtsburg im Kaiserstuhl. Für Fragen steht Ihnen Hauptamtsleiter Elmar Henninger (Telefon 07662/812-21), e-mail: henninger@vogtsburg.de gerne zur Verfügung.



LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

Erntehelfer (m/w)

Beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald mit Sitz in Freiburg ist zum 22. Mai 2017 im Fachbereich Landwirtschaft (580), Lehr- und Versuchsgarten Opfingen, die Stelle eines Erntehelfers in Vollzeit befristet bis zum 31. Oktober 2017 zu besetzen.

Die vollständige Stellenausschreibung und weitere Informationen finden Sie unter www.breisgau-hochschwarzwald.de, Rubrik Stellenportal.

Haben Sie Interesse? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **23. April 2017** in unserem Onlineportal.

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Stadtstr. 2, 79104 Freiburg

Neue Helden gesucht



DRK-Blutspendedienst bedankt sich mit einem Rucksack für das Mitbringen eines neuen Blutspenders

Jede Blutspende hilft Leben zu retten. Täglich werden dazu in Baden-Württemberg knapp 1.800, in Hessen knapp 900 Blutspenden benötigt. Das geht nur durch gemeinsames Engagement. Zum Leben retten lädt der DRK-Blutspendedienst ein am

Mittwoch, dem 26.04.2017

von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Festhalle, Jan-Ullrich-Str. 2, 79291 MERDINGEN

Nur drei Prozent der Bevölkerung in Deutschland geht regelmäßig Blutspenden. Allein durch die Demographie verliert der DRK-Blutspendedienst dabei jedes Jahr langjährige und engagierte Spender. Um auch zukünftig die Versorgung sicherstellen zu können sucht die Hilfsorganisation neue Helden. Und da engagierte Lebensretter die besten Botschafter sind, erhält jeder Spender, der sein Umfeld fürs Leben retten begeistern kann und zur Blutspende mitbringt als Dankeschön einen exklusiven DRK-Rucksack. Die Aktion ist gültig vom 1. März bis 30. April 2017. „Retten Sie mit Freunden, Familien, Kollegen oder Sportkameraden gemeinsam Leben“, lädt Stefanie Fritzsche vom DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen zum Mitmachen ein. Jede Spende zählt. Blutspenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73 Geburtstag. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen. Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

SONSTIGE INFORMATIONEN

Frühling am Kaiserstuhl und Tuniberg

Interessante Exkursionen und Bildvorträge warten wieder auf Sie. Das komplette Programm erhalten Sie bei den Tourist-Informationen am Kaiserstuhl bzw. unter www.naturzentrum-kaiserstuhl.de. Eine **Anmeldung** ist nicht erforderlich! Bitte denken Sie an gutes Schuhwerk. Besuchen Sie auch unsere Ausstellungsräume, aktuell zeigen wir eine **Fotoausstellung über den Wiedehopf am Kaiserstuhl**.

Freitag, 21.4., 20-22 Uhr

Laubfrösche im Ried von Wasenweiler

Erleben Sie zum Sonnenuntergang die Rufe der Amphibien. P St. Vitus Kapelle

zw. Ihringen und Wasenweiler, 5 €, Reinhold Treiber

Samstag, 22.4., 14-17 Uhr

Frühling am Tuniberg

Natur und Landschaft entlang des Rehisli-Weges erkunden mit herrlicher Aussicht. Gottenheim, Bahnhof, 5 €, Anne Marie Burgdorf

Sonntag, 23.4., 14-17.30 Uhr

Naturerlebnispfad Achkarrer Schlossberg im Frühling

Rundgang zu Vulkanfelsen, blühender Weinbergflora und lichten Flaumeichenwäldern. Achkarren, Winzergenossenschaft, 5 € mit Weinumtrunk, Siegfert Schätzle

Mittwoch, 26.4., 20-21.30 Uhr

König der Nacht – der Gesang der Nachtigall

Auf einem Abendspaziergang wollen wir

dieser wunderbaren Sängerin im NSG Humbrühl lauschen. Mit etwas Glück sind auch weitere nachtaktive Singvögel wie Kuckuck oder Feldschwirl zu hören. Waltershofen, P an der Hunderennbahn d. WRV, an der L 187 zw. Waltershofen und Gottenheim, 5 €, Frank Wichmann

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Montag/Donnerstag 10 – 12 Uhr, Samstag 15 – 17 Uhr

Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V.
Birgit Sütterlin & Reinhold Treiber
Bachenstr. 42, 79241 Ihringen
Tel: 07668 7108 80 (Mo + Do 10-12 Uhr)
Email: naturzentrum@ihringen.de
www.naturzentrum-kaiserstuhl.de



RVF-WelcomeKarte auf Erfolgskurs

3-Tage-KombiTicket für Besucher Freiburgs immer beliebter. Zum Saisonstart steigt Freiburgerleben mit ein.

Weiterhin sehr positiv entwickelten sich die Verkäufe der RVF-WelcomeKarte, die gemeinsam von der Schauinslandbahn der Freiburger Verkehrs AG (VAG) und dem Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) angeboten wird. Das 3-Tage-KombiTicket für den ÖPNV und die Seilbahn verkaufte sich 2016 über 4.000mal. Der Absatz stieg um knapp 20% im Vergleich zum Vorjahr, die neu angebotene WelcomeKarte für Kinder verkaufte sich bereits über 200mal. Fast 80% der Käufer nehmen dabei auch die Schauinslandbahn-Fahrt wahr.

Nach der Revision der Schauinslandbahn steigt zur Saison 2017 Freiburgerleben, Anbieter von Stadtführungen, mit ein: Ebenso wie Freiburg KULTOUR bieten diese nach Vorlage der WelcomeKarte 2,- € Rabatt auf die offenen Stadtführungen.

Im Vorverkauf ist das Angebot für Freiburger Städtereisende als MobilTicket über die Apps VAG mobil und FahrPlan+ von VAG und RVF per Smartphone erwerbbar sowie im VAG OnlineShop unter www.vag-onlineshop.de (print@home). Vor Ort ist die WelcomeKarte in den VAG Kundenzentren pluspunkt und Radstation und weiteren 17 VAG-Verkaufsstellen, im KundenCenter der Südbadenbus am Hauptbahnhof sowie bei der Tourist-Info der FWTM am Rathausplatz erhältlich. Dort sind die ermäßigten, offenen Stadtführungen gleich zubuchbar und der offizielle Stadtführer für nur 2,- € (regulär 4,90 €) erhältlich nach Kauf/Vorlage der WelcomeKarte.

Infos unter www.rvf.de/welcomekarte

Job-Start-Börse erstmals auf der Messe Freiburg

Unternehmen präsentieren Ausbildungsberufe

Nach dem großen Andrang der vergangenen Jahre präsentiert sich die Job-Start-Börse 2017 zum ersten Mal auf der Messe Freiburg mit der Sonderveranstaltung „Weiterbildung“. Rund 220 Aussteller informieren auf 7.500 Quadratmetern über alles Wissenswerte rund um die Themen Schule, Aus- und Weiterbildung.

Unter dem Motto „Ausbildung zum Anfassen“ zeigen die Aussteller auf der Job-Start-Börse in Freiburg am 31. Mai und am 1. Juni Berufschancen für junge Menschen auf. Das kostenfreie Forum zur Berufsorientierung richtet sich an Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrer sowie alle Interessierten. Unternehmen aus verschiedensten Branchen bekommen dabei die Möglichkeit, ihr vielfältiges, attraktives Ausbildungsangebot in der Wirtschaftsregion Freiburg vorzustellen. „Die Job-Start-Börse gehört zu den bekanntesten Messen in diesem Bereich und ist auch in den Köpfen der jüngeren Leute sehr präsent. Sie bietet daher eine tolle Möglichkeit, eine große Zielgruppe zu erreichen, spannende Gespräche mit interessierten Schülern zu führen und sie für eine Ausbildung zu begeistern“, berichtet Kristina Liske, Ausbildungsverantwortliche bei Triaz in Freiburg. Das Unternehmen ist in diesem Jahr bereits zum vierten Mal als Aussteller vertreten.

Aufgrund der hohen Nachfrage wurde der Veranstaltungsort in diesem Jahr vom Konzerthaus in Freiburg auf die Messe Freiburg verlagert. Dadurch bekommen auch neue Aussteller die Möglichkeit, sich zu präsentieren. „Wir waren zuvor bereits auf Job-Start-Börsen in Waldkirch und Emmendingen. Leider waren für Freiburg die Plätze immer belegt. Durch die Verlagerung in das Messegelände haben wir nun einen Platz für diese begehrte Messe bekommen“, freut sich beispielsweise Verena Burger, Ausbildungsleiterin bei A&E Gütermann in Gutach. Darüber hinaus bietet der neue Veranstaltungsort auch weitere Vorteile, weiß Daniel Strowitzki, Geschäftsführer der Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe (FWTM): „Neben modernen Messehallen bieten wir eine optimale Erreichbarkeit für die Besucher. Wir verfügen über eine S-Bahn- sowie eine Straßenbahnhaltestelle und stellen Autofahrern mehr als 4.000 Parkplätze zur Verfügung“, Die FWTM ist wirtschaftlicher Träger der Veranstaltung. Zu den weiteren Veranstaltern gehören die IHK Südlicher Oberrhein, die Agentur für Arbeit Freiburg, die AOK Südlicher Oberrhein, die Badische Zeitung, die Handwerkskammer Freiburg und die Sparkasse Freiburg - Nördlicher Breisgau. „Die Unterstützung der Messe durch öffentliche Träger kommt uns als Ausstellern zu gute, denn wir profitieren auch von ihrer Bekanntheit“, meint Burger.

Die Aussteller möchten auf der erweiterten Job-Start-Börse vor allem ihre Attraktivität als Arbeitgeber aufzeigen. „Im vergangenen Jahr konnten wir unsere Ausbildungsstelle im Bereich Milchtechnologie nicht besetzen. Unser Unternehmen möchte jedoch weiterwachsen und braucht geeignete Fachkräfte, die wir auch selbst ausbilden. Wir möchten auf der Messe auf diesen speziellen Beruf aufmerksam machen und das Interesse der jungen Menschen für eine Ausbildung bei uns wecken“, erzählt Ralf Keller, kaufmännischer Leiter bei der Käserei Monte Ziego in Teningen. Die Käserei ist in diesem Jahr zum ersten Mal auf der Job-Start-Börse dabei. Dass dieses Konzept aufgeht, beweisen die Erfahrungen der Firma Triaz: „2016 haben wir eine Auszubildende eingestellt, die wir über die Messe kennen gelernt haben“, berichtet Liske.

„Angesichts der regionalen Vielfalt an Ausbildungsmöglichkeiten und der zunehmenden Schwierigkeiten vieler Betriebe, ihre Ausbildungsplätze zu besetzen, leistet die Job-Start-Börse einen wichtigen Beitrag zur Berufsorientierung“, erklärt Simon Kaiser, Geschäftsbereichsleiter Aus- und Weiterbildung der IHK Südlicher Oberrhein. Weitere Informationen finden Sie unter www.jobstartboerse.de.

Der 21. Landwirtschaftspreis für unternehmerische Innovationen (L•U•I) wird in 2017 vergeben!!

Noch bis 30. Juni bewerben!

Bereits zum 21. Mal wird im Jahr 2017 der L•U•I vergeben. Bewerben können sich alle landwirtschaftlichen Betriebe und Unternehmen oder solche, die in beispielhafter Weise im vor- und nachgelagerten Bereich mit der Landwirtschaft zusammenarbeiten. Das können Betriebe der Gastronomie, des Handwerks oder des Handels sein oder aber Einzelpersonen, Gruppen oder Gemeinden mit herausragenden Ideen. Es werden die Kategorien Landwirtschaft, Unternehmenskooperation und Initiativen für Gemeinden unterschieden. Der L•U•I ist insgesamt mit 5.000 Euro dotiert und wird von der ZG Raiffeisen eG und dem Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband gestiftet. Sie tragen den L•U•I gemeinsam mit den drei beruflichen Landjugendverbänden in Baden-Württemberg, den Landfrau-



en- und Bauernverbänden sowie der Universität Hohenheim.

Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2017

Bewerbungsunterlagen gibt es als Download unter www.lui-bw.de oder bei den beteiligten Organisationen. Dort finden Sie auch Beispiele von L•U•I - Siegern der letzten Jahre. Ansprechpartner für Südbaden ist Alexander Seibold vom Bund Badischer Landjugend: 0761 – 27133 552 oder alexander.seibold@laju-suedbaden.de

BLHV: „Bauer unser“ sehen – mit unseren Bauern reden

Der südbadische Bauernverband lädt zum gemeinsamen Kinobesuch im Friedrichsbau, Kaiser-Joseph-Str. 268 – 270 in Freiburg, am Sonntag, den 23. April, ein. Die österreichische Agrardokumentation „Bauer unser“ zeige gleichermaßen ungeschönt wie unaufgeregt, wie es auf Bauernhöfen zugehe, so die Macher des Films. Doch zeigt der Film auch, wie es auf südbadischen Bauernhöfen zugeht? Eindeutiger Tenor des Films: „So kann es nicht weitergehen! Das Mantra der Industrie – schneller, billiger, mehr – stellen die meisten der Landwirte im Film in Frage.“ Auch die südbadischen Landwirte blicken sorgenvoll in die Zukunft, aber was brauchen sie für eine sichere Zukunft? Um über noch offene Fragen zu sprechen, möchte der Badische Landwirtschaftliche Hauptverband den Film mit Verbraucherinnen, Verbrauchern, Bäuerinnen und Bauern, Landfrauen- und Landjugendvertretern gemeinsam ansehen. Dafür zeigt das Kino im Friedrichsbau, auf Anfrage des Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverbandes, den Film ein allerletztes Mal in einer Sonntagsmatinee um 11:00 Uhr am 23. April. Im Anschluss kann noch eine halbe Stunde im Kinosaal diskutiert werden.

Wir empfehlen rechtzeitig Tickets zu reservieren:

Telefonnummer: 0761 / 360 31
Ticketpreise: 8 €, ermäßigt 7,50 €, mit Cinecard 7 € und für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre 5,50 €
Hinweis: Die Kinoleitung empfiehlt die Tickets Online zu kaufen, so spart man sich die Wartezeit an der Kasse.

Weitere Informationen:
http://www.friedrichsbau-kino.de/info/lage_friedrichsbau.php
<http://www.mfa-film.de/kino/id/bauer-unser/>

Deutsch-französische Berufsberatung im BiZ

Am Donnerstag, 27. April, informiert die französische Berufsberatung im Berufs-informationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich.

Die oberrheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn. Frankreichinteressierte können sich wahlweise in deutscher oder französischer Sprache individuell beraten lassen (Terminreservierung Telefon 0761 2710 264, Telefax: -465, E-Mail: freiburg.biz@arbeitsagentur.de).

Durch Mitarbeiterbindung zum Erfolg

11. Runde des Wettbewerbs Jobmotor ehrt kreative Unternehmer Pfiffige Ideen, kreative Personalbindungsstrategien sowie beeindruckende Erfolgsgeschichten wurden am 7. April bei einer Preisverleihung mit dem Jobmotor 2016 der Badischen Zeitung und ihrer Partner ausgezeichnet. Die 46 teilnehmenden Firmen haben insgesamt 873 Arbeitsplätze geschaffen.

Unternehmen, denen es in einer Zeit der Vollbeschäftigung gelingt, Mitarbeiter zu gewinnen oder zu binden, werden durch den Wettbewerb Jobmotor für ihr überdurchschnittliches Wachstum geehrt. „Der Eindruck, dass immer nur Arbeitsplätze abgebaut werden, ist falsch“, sagte BZ-Herausgeber Thomas Hauser anlässlich der Preisverleihung in Freiburg. Dies bewiesen auch die sieben Preisträger des Wettbewerbs.

Der Jobmotor richtet sich an Unternehmen aus dem Südwesten Baden-Württembergs, bei denen der Zuwachs an Arbeitsplätzen besonders groß ist, sowie an Betriebe, die kreative Ideen haben, wie man Mitarbeiter

findet und an das Unternehmen bindet. Der Jobmotor wird in mehreren Kategorien vergeben. Unterschieden wird zwischen kleinen Firmen (ein bis 19 Beschäftigte), mittleren (20 bis 199 Mitarbeiter) und größeren (mehr als 200 Beschäftigte).

„Die ausgezeichneten Unternehmen haben Leistungen erbracht, die Fundamente für Menschenleben liefern“, lobte Dr. Steffen Auer, Präsident der IHK Südlicher Oberrhein, auf der Veranstaltung die prämierten Betriebe. Umsatzwachstum ist nicht automatisch mit Gewinnwachstum verbunden. Auer: „Engagierte Mitarbeiter sind für erfolgreiche Unternehmen entscheidend.“ Als Laudator in der Kategorie große Firmen überreichte der IHK-Präsident das Modell eines Stirlingmotors an die SMP Deutschland GmbH in Bötzingen, die in dieser Kategorie im Bereich Arbeitsplatzzuwachs zu den Gewinnern gehört. Zum zweiten Sieger in dieser Kategorie gehört der Automobilzulieferer WST aus Löffingen. In der Kategorie mittlere Firmen ging der Preis an die Freiburger Firma Leaserad, die damit zum vierten Mal die Auszeichnung entgegennahm. „Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung, denn der Jobmotor schafft ein Bewusstsein in der Öffentlichkeit, das wir auch brauchen, um Fachkräfte anzuziehen“, erklärte Ulrich Prediger, Gründer und Geschäftsführer von Leaserad, in seiner Dankesrede. Für kreative Ideen, um Mitarbeiter zu finden und zu binden wurden außerdem auch die Freiburger Firma TPL Path Labs, die Metzgerei Reichenbach aus Glotttetal sowie den Offenburger Maschinenbauer Huber Kältemaschinen ausgezeichnet.

Der Wettbewerb Jobmotor wurde 2016 zum elften Mal ausgetragen. Insgesamt wurden in dieser Zeit 95 Firmen mit dem Jobmotor als Preis ausgezeichnet. Von den teilnehmenden Firmen wurden in dieser Zeit 12.896 neue Stellen geschaffen. Seit 2006 organisieren die Handwerkskammer Freiburg, die Industrie- und Handelskammern Südlicher Oberrhein, Hochrhein-Bodensee und Schwarzwald-Baar-Heuberg sowie der Wirtschaftsverband industrieller Unternehmen Baden (WVIB) gemeinsam mit der Badischen Zeitung den Wettbewerb. Eine Jury entscheidet über die Vergabe der Preise. Es werden ausschließlich sozialversicherungspflichtige Stellen gezählt, dazu gehören auch Lehrstellen.



Neue App „Wohin du willst“ informiert in Echtzeit über Fahrplanabweichungen bei Regionalbussen im RVF-Gebiet

(Freiburg, 5. April 2017) Sie müssen dringend ihren Bus bekommen, hetzen zur Haltestelle und merken dann: der Bus kommt später als geplant oder er fällt gar aus. Hätten Sie beispielsweise gewusst, dass der Bus von Waldkirch nach Freiburg Verspätung hat, hätten Sie eventuell die Breisgau-S-Bahn genommen. „Das ist ärgerlich, und das wissen wir!“ sagt Axel Moser (Leiter Produktion der Südbadenbus-Niederlassung Freiburg). DB Regio hat in Kooperation mit Südbadenbus die kostenfreie App „Wohin du willst“ für das Gebiet des Regio-Verkehrsverbundes Freiburg (RVF) entwickelt. Fahrgäste bekommen jetzt in Echtzeit aktuelle Informationen über Verspätungen in den Landkreisen Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald direkt auf ihr Mobiltelefon. Die App informiert über Unregelmäßigkeiten auf rund 40 Südbadenbus-Linien mit 120 Bussen.

„Mit dieser App setzen wir Maßstäbe in der Fahrgast-Information, denn wir wollen, dass sich die Kunden bei uns gut aufgehoben fühlen, auch wenn es mal nicht ganz rund läuft“, sagt Axel Moser.

Die Nutzer haben viele Vorteile: Verspätungen oder Ausfälle sind schneller bekannt, Fahrgäste können Alternativrouten wählen und ihre Zeit besser einplanen. „Verlässliche Informationen erhöhen die Zufriedenheit unserer Kunden – und das ist es, was zählt“, so sieht es auch Niederlassungsleiter Uwe Bauer.

Wie funktioniert die App?

Zuerst können sich die Reisenden die App kostenlos für ihr jeweiliges Betriebssystem herunterladen. Dann wird bei der Regionenauswahl „Freiburg“ ausgewählt – ab jetzt erscheinen explizit Informationen aus dem RVF-Gebiet. Die Disponenten von Südbadenbus in Freiburg pflegen Störungen oder Besonderheiten

unmittelbar in die App ein und eine Push-Nachricht informiert den Kunden. „Unsere Disponenten kennen die Busstrecken sehr genau. Sie können daher aufkommende Störungen schnell einordnen und diese Informationen sofort den Kunden zuspieren“, erklärt Moser.

Die App „Wohin du willst“ ist als Informationsplattform für den gesamten Nahverkehr entwickelt worden. Sie gibt Fahrplanauskünfte von Haustür zu Haustür inklusive Kartenhintergrund, Verspätungsinformationen sowie den neuen Verkehrsmeldungen. Besonders im ländlichen Raum, wo Fahrgäste an den Haltestellen häufig keine aktuellen Informationen vorfinden, ist die kostenlose App sehr hilfreich.

LEV-Exkursion vor Ort - Pflanzenvielfalt und Böschungspflege kennen lernen

Der Landschaftserhaltungsverband (LEV) bietet allen Interessierten einen botanischen Ausflug an, um die Pflanzenwelt genauer kennen zu lernen. Dabei werden Blüten und die Artenvielfalt genau unter die Lupe genommen. Ziel sind Orchideen-Trockenrasen und Rebböschungen im Kaiserstuhl.

Treffpunkt: Freitag, den 21. April um 14.30 Uhr am Parkplatz „Texaspass“ zwischen Oberbergen und Kiechlinsbergen.

Für Winzer, Bauhofmitarbeiter und Naturschützer wird ein Seminar zur Sommerpflege auf Rebböschungen angeboten. Wenn Böschungen vollständig zuwachsen und beschattet sind, verschwinden lichtbedürftigen Arten, Eidechsen werden selten. Bei den Landschaftspflegearbeiten soll ein Mosaik aus blütenreichen Säumen und Trockenrasen, Feldhecken und einzelnen Bäumen gefördert werden. Welche Maschinen für die Böschungspflege eingesetzt werden, wie differenziert vorgegangen werden soll, praktische Böschungspflege

erfolgt und welche finanziellen Fördermöglichkeiten bestehen, wird in einem Seminar dargestellt.

Treffpunkt: Mittwoch, den 26. April von 08.30 bis 12.30 Uhr im Rathaus von Eichstetten in der ehemaligen Zehntscheuer.

Beide Veranstaltungen sind kostenfrei. Der LEV freut sich über ihre Teilnahme!

Weingut Hunn bei der Weinpräsentation der Tuniberger Weingüter

„Der Tuniberg ruft“ - unter diesem Titel findet am Sonntag, 23. April, die Weinpräsentation der Weingüter vom Tuniberg statt. Im wunderschönen Ambiente des Schlosses Reinach in Freiburg-Munzingen können von 13 Uhr bis 19 Uhr über 100 verschiedene Weine und Sekte probiert werden. Auch das Gottenheimer Weingut Hunn ist mit seinen Weinen bei der Präsentation wieder dabei.

Neben den ersten Weinen des Jahrgangs 2016 werden auch Besonderheiten und Spezialitäten aus den zehn Betrieben vom Tuniberg vorgestellt. Mit zahlreichen Weiß- und Grauburgundern sowie Spätburgundern in allen Varianten, steht die Burgunderfamilie bei der Weinpräsentation im Mittelpunkt. Aber auch „Exoten“ wie Muskateller, Sauvignon Blanc und Merlot sind zu finden. Für Barrique-Liebhaber gibt es ebenfalls ein großes und interessantes Angebot.

Weinfreunde sollten am 23. April die Gelegenheit nutzen, um die Produkte der Weingüter vom Tuniberg zu verkosten und sich im persönlichen Gespräch bei den Winzerinnen und Winzern zu informieren. Parallel zur Weinpräsentation findet an diesem Sonntag im Schloss Reinach auch eine Kunstausstellung statt. Die Künstler sind von 12 Uhr bis 18 Uhr anwesend.

Der Eintritt zur Weinpräsentation der Weingüter vom Tuniberg beträgt 12 Euro. Das Schloss Reinach befindet sich in der St.-Erentrudis-Straße 12 in Freiburg-Munzingen.